

L-1-131: Transformation der Wirtschaft – Neuer Wohlstand in einer neuen Zeit

Antragsteller*innen Sven Drebes (KV Berlin-Mitte)

Von Zeile 130 bis 131 einfügen:

innerhalb des Betriebs zu ermöglichen. Dafür muss das Land Weiterbildung und Umschulungen stärker fördern und monetär unterstützen. Um auch Menschen mit Behinderungen, die (noch) nicht am Erwerbsleben teilnehmen, es aber wollen, als Arbeits- und Fachkräfte zu gewinnen, sind stärkere Anstrengungen der Agenturen für Arbeit, Jobcenter, des Inklusionsamtes sowie weiterer Stellen auf Landes- und Bundesebene notwendig.

Begründung

Die stärkere Teilhabe von Menschen mit Behinderungen ist nicht nur eine soziale Frage. Hier ist ein ungenutztes Potenzial an Arbeits- und Fachkräften, das deutlich größer ist, als es die Zahl der arbeitslos gemeldeten schwerbehinderten Menschen vermuten lässt. Um diesen Menschen den Zugang zum allgemeinen Arbeitsmarkt zu öffnen, sind mehr Anstrengungen erforderlich.

Unterstützer*innen

Lela Sisauri (KV Berlin-Mitte), Veronika Gräwe (KV Berlin-Mitte), Birger Dölling (KV Berlin-Mitte), Tobias Jahn (KV Berlin-Mitte), Rania Al-Sahhoum (KV Berlin-Mitte), Christa Markl-Vieto Estrada (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf), Thuy Chinh Duong (KV Berlin-Mitte), Sandra Stahlschmidt (KV Berlin-Treptow/Köpenick), Anne Speck (KV Berlin-Mitte), Antonia Schwarz (KV Berlin-Kreisfrei), Ellis Huber (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf), Sabine Hawlitzki (KV Berlin-Pankow), Linda Guzzetti (KV Berlin-Kreisfrei), Maren Tepper (KV Berlin-Marzahn/Hellersdorf), Desiree Leinenbach (KV Berlin-Kreisfrei), Anja Fink (KV Berlin-Kreisfrei)